

Medienmitteilung

Verein Pro IYPT-CH

Gymnasiasten kämpfen in „Physics Fights“

Zürich, 29.3.16 / Physikbegeistert, redegewandt und Teamplayer: Die 43 Gymnasiasten und Gymnasiastinnen am Swiss Young Physicists' Tournament sind es alle. Nun kämpfen sie am 1. und 2. April an der ETH Zürich um den Titel des Physik-Schweizermeisters. Den Besten winkt zudem eine Reise nach Russland.

Über mehrere Monate hinweg haben sich die Schüler und Schülerinnen an ihren jeweiligen Schulen mit einer der insgesamt 17 physikalischen Fragestellungen beschäftigt. Dabei fragten sie sich zum Beispiel wie sie mit einem mechanischen Gerät Zufallszahlen generieren können und ob diese allenfalls verfälschbar wären. Andere untersuchten einen kleinen elektrischen Zug, bestehend aus einer Batterie und zwei Magneten.

Faszination Forschung

Ab diesem Freitag gilt es aber ernst: An der ETH Zürich werden die Schüler nun ihre Resultate in sogenannten „Physics-Fights“ präsentieren. In einer Art wissenschaftlicher Debatte stellen die Teilnehmer zuerst ihre Arbeit vor. Anschliessend werden sie mit kritischen Fragen eines gegnerischen Teams konfrontiert. Am Ende werden ihre Leistungen von einer fachkundigen Jury aus Wirtschaft, Lehre und Forschung benotet. Dieser Modus soll einen interaktiveren Umgang mit der Physik ermöglichen, als dies im herkömmlichen Unterricht der Fall ist.

Internationale Konkurrenz

Insgesamt neun Schüler und Schülerinnen werden die Möglichkeit haben, ein weiteres Problem zu bearbeiten. Die besten fünf werden dann am International Young Physicists' Tournament (IYPT) in Jekaterinburg, Russland teilnehmen. Dort werden sie die Schweiz vertreten und können sich mit Gleichgesinnten aus der ganzen Welt messen.

Swiss Young Physicists' Tournament (SYPT)

Das SYPT ist ein projektorientierter Teamwettbewerb für physikinteressierte Gymnasiasten und Gymnasiastinnen aus der ganzen Schweiz. Die Teilnehmer arbeiten über mehrere Monate an einem von insgesamt 17 anspruchsvollen Physikproblemen. Am jährlichen Turnier treten Teams in sogenannten „Physics Fights“ gegeneinander an und versuchen, eine fachkundige Jury von der Qualität der eigenen Forschungsergebnisse zu überzeugen. Die besten fünf SchülerInnen vertreten die Schweiz am internationalen Turnier und können sich so mit Teilnehmern aus der ganzen Welt messen.

Durch die Erfahrungen am SYPT lernen die Schüler und Schülerinnen unter anderem, selbständig wissenschaftlich zu arbeiten, und tauchen so bereits früh in die Welt der Forschung und Entwicklung ein. Dadurch leistet das SYPT einen wichtigen Beitrag zur Talentförderung und zur Begeisterung junger Menschen für Technik und Wissenschaft.

Mehr auf: www.sypt.ch

Information für Medienschaffende: Teilnehmerliste

Name	Vorname	Wohnort	Projekt
Anil Vathalloor	Jeril	Glattbrugg	Magnetic Train
Baart	Jodok	Elgg	Contactless Calliper
Baumgartner	David	Bex	Sensitive Flame
Bensason	David	Rüschlion	Rolling on a Disc
Bitterli	Marc	Richterswil	Magnetic Train
Bouddat	Aladin	Wetzikon	Invent Yourself
Cook	Emma	Zürich	Magnetic Train
Da Silva	André	Horgen	Paper Vice
Di Falco	Luca	Gattikon	Light Rings
Eberl	Philip	Bazenheid	Contactless Calliper
Eshchenko	Anna	Volketswil	Ultrahydrophobic Water
Garcia	Troy	Glattbrugg	Sensitive Flame
Guillan	James	Richterswil	Invent Yourself
Haegi	Dominik	Erlenbach	Van der Pauw Method
Hajdin	Nikola	Zürich	Contactless Calliper
Hertig	Émilie	Belmont-sur-Lausanne	Contactless Calliper
Horak	Anna	Winterthur	Invent Yourself
Klasovita	Viera	Aeugst am Albis	Paper Vice
Klasovita	Ivana	Aeugst am Albis	Electric Honeycomb
Kuhn	Peter	Zürich	Ultrahydrophobic Water
Landolt	Fabian	Wil	Magnetic Train
Laxhuber	Kathrin	Küsnacht	Electric Honeycomb
Ledan	Pierre	Oberrieden	Magnetic Train
Markovic	Elena	Zürich	Sensitive Flame
Mile	Nicolas	Adliswil	Paper Vice
Miloglyadova	Alisa	Zürich	Acoustic Lens
Müller	Vinzenz	Zumikon	Rolling on a Disc
Naimi	Nasib	Herrliberg	Magnetic Train
Räbsamen	Joel	Gähwil	Invent Yourself
Rentsch	Nils	Zürich	Acoustic Lens
Rogivue	Yohann	Oron	Acoustic Lens
Rouvinez	Laurent	Richterswil	Invent Yourself
Ruckstuhl	David	Elgg	Electric Honeycomb
Rüegge	Sandro	Hettlingen	Contactless Calliper
Rutschmann	Daniel	Andelfingen	Electric Honeycomb
Schwabe	Johann	Wetzikon	Van der Pauw Method
Sood	Smridh	Neuenhof	Sensitive Flame
Vance	Zara	Zürich	Invent Yourself
Vandeventer	Mirco	Zollikerberg	Acoustic Lens
Vättö	Joonas	Thalwil	Frisbee Vortices
Weizenblut	Lany	Winterthur	Invent Yourself
Wick	Nicholas	Herrliberg	Ultrahydrophobic Water
Wirth	Florian	Pfäffikon ZH	Sensitive Flame



Medienkontakt

Bei Rückfragen oder Interviewanfragen melden Sie sich bitte bei:

Eric Schertenleib, Vorstand Pro IYPT-CH

Natel: +41 79 962 96 53, E-Mail: eric.schertenleib@sypt.ch